



Beschlussvorlage Nr.:	162b/2023	Datum:	12.09.2023
Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich	

Beratungsfolge		
Nr.	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1	Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur	
2	Bildungsausschuss	
3	Ausschuss für Umwelt und Verkehr	
4	Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauwesen	
5	Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Digitalisierung	
6	X Hauptausschuss	18.09.2023
7	X Stadtvertretung	21.09.2023

nachrichtlich: Junger Rat

Schluss- und Mitzeichnungen			
gez. Th. Haß	gez. Hansen	gez. J. Evers	gez. J. Evers
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

1. **TOP:** Förderverein für Kunst und Kultur sowie kulturhistorische Projekte (KuKuK e.V.)
hier: Zuwendung

Sachverhalt und Problemdarstellung:

Der Förderverein für Kunst und Kultur sowie kulturhistorische Projekte in Schwentidental hat sich in der Sitzung des Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur am 29.08.2023 vorgestellt.

Zweck des Vereins ist die Förderung von Kunst und Kultur in Schwentidental. Dies wird realisiert durch eigene Projekte als auch durch die Beteiligung an Ausschreibungen (Förderungen und Stipendien) zu Kunst und Kultur sowie durch Kooperationsvorhaben mit anderen Trägerorganisationen von Kunst und Kultur. Ferner indem kulturhistorische Bauwerke gesichert, ausgewertet und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht, sowie Skulpturen insbesondere Klausdorfer Künstler erworben und aufgestellt werden. Die Geschichte Klausdorfs ist wissenschaftlich aufzuarbeiten. Der Wirkungskreis soll sich auf die Stadt Schwentidental konzentrieren, aber auch darüber hinaus den Kreis Plön und die Stadt Kiel mit einbeziehen. Der Zweck des Vereins wird verwirklicht durch das Konzipieren und

Durchführen von künstlerischen Ausstellungen (z.B. Malerei, Fotografie), Lesungen, kreativen Workshops, kulturellen Veranstaltungen sowie Publikationen. Der Verein will einen Beitrag leisten zur Erhaltung und Pflege von Kulturwerten sowie zur Erforschung der Kulturlandschaft. Der Verein versteht sich als Schnittstelle zur Förderung von Vorhaben in Schwentinental. Dazu gehört der Austausch, die Zusammenarbeit, die Partnerschaft und Kooperation mit anderen staatlichen und privaten Trägern, Vereinen, Verbänden, Initiativen, Bildungseinrichtungen und freien Kunst- und - Kulturschaffenden. Der Verein fördert die kulturelle und künstlerische Bildung und Entwicklung kreativer Potentiale im Sinne von Lebenslangem Lernen. Dies soll umgesetzt werden durch Lehrpfade im gesamten Stadtgebiet mit entsprechenden Infotafeln, die auch touristisch zu nutzen sind. Der Verein versteht sich als Plattform, um Projekte zu vernetzen, zu beraten, durchzuführen und in der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Dabei soll auch die zeitgenössische bildende Kunst im Wechselspiel mit der Musik und der Literatur gefördert und vermittelt werden.

Gegenwärtig befasst sich er Verein mit der Errichtung eines Kulturpfades, der am Ostfriedhof an der Grenze zwischen Kiel und Klausdorf beginnen und an der Uttoxeter-Halle in Raisdorf enden soll.

Der Ausschuss für Soziales, Schule und Kultur hat in seiner Sitzung am 29.08.2023 den nachberatenden Gremien empfohlen, dem Verein KuKuK e.V. zur Erfüllung seines Satzungszweckes und zur allgemeinen Finanzausstattung einen Zuschuss i.H.v. 4.000,00 € zukommen zu lassen.

Ferner hat der Ausschuss für die weitergehende Beratung um Hergabe einer Aufstellung der insgesamt ausgezahlten Zuschüsse gebeten. Diese ist in der Anlage beigefügt.

2. Lösungsvorschlag:

Siehe Beschlussempfehlung

3. Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Haushaltsmittel i.H.v. 4.000,00 € sind im 1. Nachtragshaushalt bereitzustellen.

4. Beschlussempfehlung:

Zur Erfüllung des Satzungszweckes und zur allgemeinen Finanzausstattung ist dem Verein Kukuk e.V. ein Zuschuss i.H.v. 4.000,00 € zukommen zu lassen. Die Haushaltsmittel sind im 1. Nachtragshaushalt bereitzustellen.

Anlagen: Antrag KuKuK e.V., Aufstellung Zuwendungen Vereine 2022

Abstimmung					
Dafür	Dagegen	Enthaltungen	Kenntnisnahme	Vertagung	Keine Abstimmung



Förderverein KuKuK c/o Udo Carstens, Kammerkoppel 11, 24222 Schwentinental

Förderverein für Kunst und Kultur sowie kulturhistorische Projekte in Schwentinental e.V.



Förderverein für Kunst
und Kultur sowie
kulturhistorische
Projekte in
Schwentinental e.V.

Vorsitzender:
Udo Carstens

Stellvertretender
Vorsitzender:
Dr. Jürgen Müller

Schatzmeister:
Holger Malterer

Schriftführerin:
Heidrun Clausen

Beisitzer:
Peter Dohse

Sitz ist
24222 Schwentinental
Kammerkoppel 11

Telefon: 0431 – 79 03 59

17/08/2023

Bankverbindung:
Fördesparkasse
BLZ 210 501 70
Konto Nr. 1004486385
Steuernummer:
20/291/77421
Eingetragen ins Vereinsregister Kiel
unter VR 7409 KI

thomas.hass@stadt-schwentinental.de
jan.evers@stadt-schwentinental.de

Bürgermeister Thomas Hass
SSK-Ausschussvorsitzender Yavuz Yilmaz
Mitglieder der Stadtvertretung
c/o Jan Evers
Rathaus
Theodor-Storm-Platz 1
24223 Schwentinental

SSK-Ausschusssitzung am 29.08.2023 Förderantrag für Kulturverein „KuKuK“ in Schwentinental e.V.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Herr Yilmaz,
sehr geehrte Mitglieder der Stadtvertretung,

unter Bezugnahme auf die Gespräche mit Bürgermeister Thomas Hass und den Fraktionen / Parteien, sowie das heutige Telefonat zwischen Heidrun Clausen und Amtsleiter Jan Evers

bitten wir um Förderung und Gewährung eines Zuschusses für „KuKuK“ in Schwentinental e.V. in Höhe von 4.000 €.

Der Verein hat sich am 25. Oktober 2022 gegründet und ist seit dem 13.01.2023 im Vereinsregister eingetragen. Er ist damit der erste eingetragene Kulturverein für ganz Schwentinental. Das Finanzamt hat die Gemeinnützigkeit zuerkannt.

Aus dem Satzungszweck ergibt sich ein sehr großes Aufgabenspektrum. So arbeiten wir aktuell unter anderem

*** an einer neuen **Chronik** zum 800-jährigen Jubiläum der ehemaligen Gemeinde Klausdorf. Einen Arbeitsraum konnten wir uns im Bürgerhaus im Ortsteil Klausdorf bereits einrichten. Wir konnten ebenso Teile des Gemeindefonds übernehmen und sind dabei, diese auszuwerten. Hinzu kommen Berichte von Zeitzeugen. Die Arbeiten schließen an die bestehende Chronik an, die bis Anfang der 80er-Jahre reicht, und konzentriert sich auf die Jahre bis 2008, das Gründungsjahr der Stadt Schwentinental. Es werden alte und neue Bilddokumente eingearbeitet. Als Erscheinungstermin ist Dezember

2024 vorgesehen. Weitere Publikationen (Chronik Raisdorf und Chronik Schwentimental) sollen folgen. So entsteht eine Schriftenreihe.

*** Und unsere **Fotogruppe** bereitet Ausstellungen zum Thema „*Klausdorf einst und jetzt*“ vor. Das von der Gemeinde übernommene Bildarchiv wird derzeit digitalisiert. Gleiches geschieht mit privatem Material, das uns angeboten wird. Bereits in diesem Jahr wollen wir mit einzelnen Ausstellungen starten, die wir im Jubiläumsjahr fortsetzen werden. Hierzu wurden im Bürgerhaus Klausdorf nach Abstimmung mit der Stadt und den Stadtwerken bereits Fotoleisten montiert.

*** Im Rahmen der **Archivarbeit** werden von historisch wertvollen Bildern digitale Bilddateien erstellt. Voraus geht das sorgfältige Sichten, Archivieren und Einscannen von Fotos.

***Eine Projektgruppe hat eine Liste der **Zeitzeugen** erstellt und organisiert Interviews mit noch lebenden „Veteranen“.

*** Die KuKuK-Arbeitsgruppe **Literatur** wird jährlich mehrere Veranstaltungen organisieren. In Planung ist eine professionelle Begleitung, vorbesprochen mit dem Geschäftsführer des Literaturhauses Schleswig-Holstein, dem Vorsitzenden des Schriftstellerverbandes VS und der Vize-Vorsitzenden von Euterpe. Wir unterstützen damit die Verbreitung regionaler Angebote.

Die Projekte bearbeiten wir aktuell, vieles wird wohl noch dazukommen. Alle Mitglieder sind hoch motiviert und konnten den Verein jüngst bei den Klausdorfer Festtagen bekannter machen. Monatlich berichten wir bereits über unsere Arbeit im „Stadtmagazin Schwentimental“. Insgesamt wollen wir, das ist unsere erklärte Absicht, langfristig eine Brücke zwischen den Ortsteilen Klausdorf und Raisdorf bauen, wozu auch ein Kulturpfad in Planung ist.

Unsere Vorstandsmitglieder sind rein ehrenamtlich tätig.

Wir haben die Kosten für den Verein hochgerechnet, der noch über nur minimale Eigenmittel verfügt und beantragen daher eine Zuwendung in Höhe von 4.000 Euro.

Wir bitten um wohlwollende Prüfung und freuen uns auf eine Zusage.
Mit freundlichen Grüßen

Udo Carstens
Vorsitzender

Heidrun Clausen
Schriftführerin

Zuschüsse an Vereine 2022

Verein	Summe
Schleswig-Holsteinischer-Heimat Bund	106,02 €
Raisdorfer TSV	3.430,00 €
Reitverein Klausdorf	772,50 €
TSV Klausdorf	7.582,50 €
Tennisgemeinschaft Klausdorf	540,00 €
Freie Turnerschaft ADLER	81,00 €
Freie Turnerschaft ADLER	50,40 €
TSV Klausdorf	204,00 €
Tennisgemeinschaft Raisdorf	465,00 €
FTV- Zeltlager	50,40 €
Kirchenkreis Plön, Bad Segeberg	118,80 €
Kirchenkreis Plön, Bad Segeberg	97,20 €
TSV Klausdorf	99,00 €
Raisdorfer TSV	529,34 €
Raisdorfer TSV	4.132,12 €
Raisdorfer TSV	4.691,33 €
Tennisgemeinschaft Raisdorf	202,20 €
Tennisgemeinschaft Raisdorf	57,57 €
Tennisclub Klausdorf	995,89 €
Reitverein Dobersdorf, Schönkirchen	12.700,00 €
TSV Klausdorf	799,06 €
Tennisgemeinschaft Raisdorf	654,60 €
Summe	38.358,93 €

Verwendung
Umsetzung Grabstein
Zuschuss für aktive Jugendliche
Zuschuss Jugend Erholungsmaßnahme
Zuschuss Spielmannszug Instrumente
Zuschuss Anschaffung Sportmaterialien
Zuschuss Anschaffung Sportmaterialien
Zuschuss Tennisnetze
Zuschuss Tennisbälle etc.
Zuschuss Kita Sanierung
Zuschuss Sanierung Reithallendach
Zuschuss Reparatur Kanuheim Dach
Zuschuss Diverse Investitionen